

Die Konradis gehen in Altersteilzeit

Burghauser Vokalensemble präsentiert neues A-cappella-Programm – Karten ab 1. September

30.09.2018 | Stand 09.09.2018, 19:39 Uhr



Bereiten sich auf ihre Altersteilzeit vor – Die Konradis: In (v. l.) Franz Schweizer, Dr. Claus-Rüdiger Heilmann, Reinhold Starfinger, Thomas Pösch, Dr. Wolfgang Nitting, Gerhard Brosser, Dr. Hans Stigler und Michael Herbert. Foto: Die Konradis

Burghausen. Sie werden seit Jahren als die beliebteste "Boy Group" Burghausens gehandelt. Doch auch das Vokalensemble "Die Konradis" macht sich langsam Gedanken über die in der Industriestadt Burghausen sehr beliebte "Altersteilzeit".

Ab 8. November nehmen die acht Sänger ihr Publikum bei mehreren Benefizkonzerten mit auf eine musikalische Reise unter dem Leitgedanken einer Entscheidungsfindung, wie es künftig weitergehen wird. Mit frischen und frechen A-cappella-Liedern werden die Vokalistinnen die Vor- und Nachteile der Altersteilzeit erörtern und mit ihren Stimmbändern scharfsinnig kommentieren. Dabei wird sich sicherlich der eine oder andere Konradist auch outen müssen.

Neben Klassikern aus dem Repertoire der Konradis sind auch bekannte Schlager der jüngeren Musikgeschichte passend zum Konzerttitel zu hören. Ebenfalls nicht fehlen dürfen bei dieser besonderen Beratung die Ohrwürmer der deutschen und internationalen A-cappella-Szene.

Seit 2006 veranstalten "Die Konradis" regelmäßig Benefizkonzerte. Knapp 90000 Euro konnte das Oktett für soziale und kirchliche Einrichtungen mit ihren sieben Konzertreihen "Sax, Songs, and Rock'n'Roll" (2006), "Burghauser Impressionen – A cappella am Abgrund" (2007), "Wählt Wa(h)re Männer!" (2008), "A cappella on Tour" (2008), "Ungeduscht" (2010/11), "Bässdscho" (2012), "Vokaltherapie" (2015) sowie den drei Kirchenkonzertprogrammen "Sakralissimo" (2009), "Mehr als du glaubst!" (2013/14) und "Das, was trägt!" (2016/17) ersingen.

Premiere der neuen Benefizkonzerte ist am 8. November um 19.30 Uhr im Bürgerhaus. Die weiteren Konzerte finden am 10., 14., 16. und 18. November ebenfalls um 19.30 Uhr im Bürgerhaus statt. Einlass ist jeweils um 19 Uhr. Die Sitzplätze sind nicht nummeriert. Der Reingewinn der Konzerte wird zu gleichen Teilen dem Projekt "Wasser für Carmargo", "Frauen helfen Frauen Burghausen" und dem Hospizverein im Landkreis Altötting e.V. gespendet. – red

Eintrittskarten gibt es laut Konradis bereits an den Vorverkaufsstellen in Burghausen.